Technische Neuerungen = Nouveautés techniques

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association Suisse des Electriciens, de l'Association des Entreprises électriques suisses**

Band (Jahr): **65 (1974)**

Heft 26

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

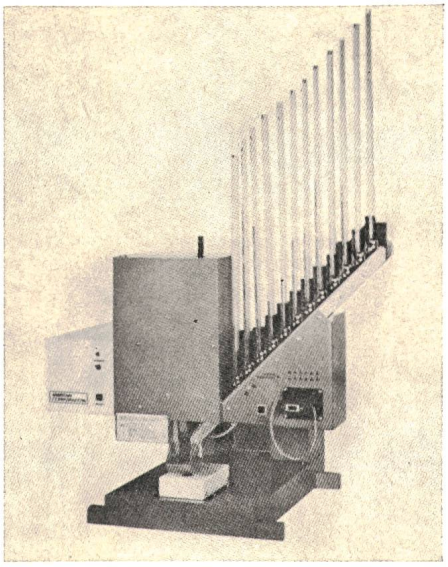
Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Technische Neuerungen – Nouveautés techniques

Ohne Verantwortung der Redaktion
Cette rubrique n'engage pas la rédaction

IC-Bestücker. Das Modell Amistar CI-100 ist eine halbautomatische Maschine zum Bestücken von Schaltungsprints mit 14- und 16poligen IC-Bauteilen. In der Standard-Ausführung hat die CI-100 6



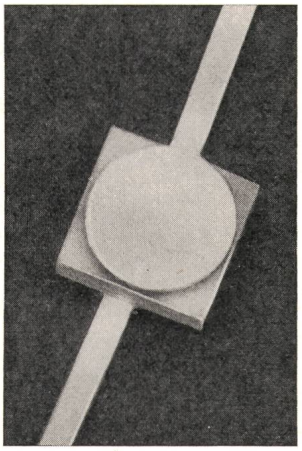
DIP-Röhren, die durch 6 Druckknöpfe, einen pro Röhre, betätigt werden. Zusätzlich kann der Sequenzer SC-100 verwendet werden, der Röhren mit 14- und 16poligen IC-Bauteilen zur Verarbeitung entweder mit dem CI-100 oder von Hand vorbereitet, wobei eine Bestückung der DIPs in der richtigen Reihenfolge auf dem Print garantiert wird. Die Anordnung und die Lage der Bauteile in den Röhren des Sequenzers SC-100 entsprechen genau der Bestükkungsfolge eines bestimmten Printtyps.

(Almacoa AG, Zürich)

Weste mit magnetischem Schild für Werkzeuge. Die Weste mit magnetischem Schild, welche von der französischen Firma *M.A.C.C.,* Chatellerault, herausgebracht

wird, soll dem Arbeiter immer die für seine jeweilige Aufgabe erforderlichen Werkzeuge griffbereit zur Verfügung halten.

Neue Mikrowellen-Stripline-Schottky-Dioden. Die *Hewlett-Packard (Schweiz) AG,* Schlieren, entwickelte zwei Mikrowellen-Schottky-Dioden, die für den Frequenzbereich von 1 bis 12 GHz als Mischer



geeignet sind. Die Diode HP 5082-2200 hat ein maximales Rauschen von 6 dB und ein Stehwellenverhältnis von 1,5. Das Rauschen des preisgünstigeren Modells HP 5082-2202 liegt bei maximal 6,5 dB bei einem Stehwellenverhältnis von 2,0. Die hermetisch versiegelten Minigehäuse lassen sich in Mikrostrip- oder Stripline-Schaltungen einsetzen.

SD-Mikrowellen-Synthesizer. Für den Frequenzbereich von 500 MHz bis 18 GHz stellt *Systron Donner* eine neue Generation von hochgenauen Frequenzquellen vor. Diese neuen Synthesizer stellen in bezug auf die spektrale Reinheit des abgegebenen Signals für den Mikrowellenbereich einen neuen Stand der Technik dar.

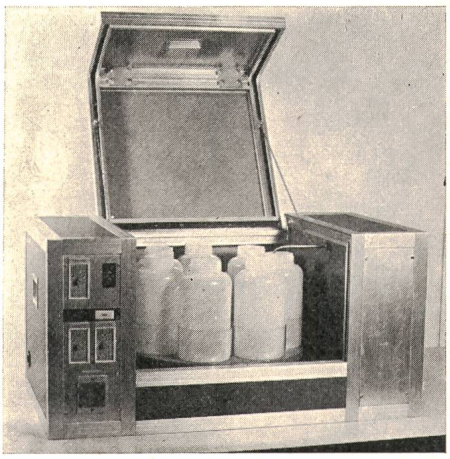
Einige Kenndaten:

Frequenzbereiche:	0,5; 1–2; 2–4; 4–8; 8–16 GHz; über Multiplexer gesamter Frequenzbereich möglich
Ausgangsleistung:	ca. +7 dB, gepegelt
Ober-/Nebenwellen:	60/90 dB
Seitenbandrauschen:	1 kHz – 90 dB 10 kHz – 95 dB 100 kHz – 120 dB
Auflösung:	max. 1 Hz

Elektronische Auto-Diebstahlsicherung. Das Schloss am Auto, das den Zündstromkreis unterbricht, hat eine von Null bis Neun reichende Zahlentastatur und wird nur durch Eintasten einer bestimmten vierstelligen Kodezahl geöffnet. Die Bedienung ist einfach. Durch Drücken eines Knopfes erhält die Apparatur 15 s Strom; in dieser Zeit tastet der Fahrer die zum Wagen gehörende, geheime Zahlenkombination ein. Wenn man eine falsche Ziffer eintippt, wird die gesamte Zahlenfolge gelöscht, und die Einheit muss von neuem unter Strom gesetzt werden. Sobald die richtige Zahlenfolge eingegeben wurde, leuchtet die Zündstromanzeige am Armaturenbrett auf, worauf der Wagen gestartet werden kann.

(Kingfisher Selections, Shirehampton, Bristol)

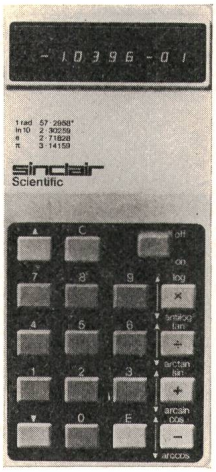
Automatisches Probenahmegerät. Beim Untersuchen von Trink-, Kühl- und Abwasser sowie von chemischen Lösungen und anderen Flüssigkeiten werden die Proben üblicherweise manuell genommen. Die *Gebr. Sulzer AG,* Winterthur, entwickelte



nun ein Gerät zur vollautomatischen Probenahme von Flüssigkeiten.

Die Probenahme erfolgt mit einer eingebauten Kolbenmembranpumpe in jeweils gewünschten Zeitabständen. Es ist möglich, sowohl Momentanproben als auch Durchschnittsproben über einen längeren Zeitraum zu entnehmen. Das Gerät eignet sich somit für jeden spezifischen Bedarf.

Taschenrechner. Der wissenschaftliche Taschenrechner der *Sinclair Elektronik GmbH.,* München, ist nun auch als Bau-



kasten lieferbar. Der Taschenrechner rechnet 12 Funktionen, die mit 4 Drucktasten durch Funktionsumschaltung eingestellt werden: Vier arithmetische Funktionen: +, –, ×, :, lg und anti-lg (delogarithmieren), sin und arc sin, cos und arc cos, tan und arc tan.